

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 32/21

10.08.2021

Die ersten 14 Nationalpark-Partner offiziell ausgezeichnet

Das neue Netzwerk der "Nationalpark-Partnerinitiative" ist kürzlich mit der Auszeichnung der ersten 14 Partnerbetriebe offiziell gestartet. Im Rahmen einer Feierstunde im Nationalparkzentrum "Haus der Berge" überreichten Nationalparkleiter Dr. Roland Baier und Dr. Hermann Amann, Vorsitzender des Vereins der Freunde des Nationalparks e.V., den anwesenden Partnern ihre Urkunden.

"Nationalpark-Partner präsentieren sich als nationalparkfreundliche und umweltbewusste Akteure in der Region und fühlen sich als Botschafter dem Nationalpark-Gedanken «Natur Natur sein lassen» verbunden", erläutert Oliver Pohl, der als Umweltmanagementbeauftragter des Nationalparks die Initiative ins Leben gerufen hat. Der Nationalpark-Mitarbeiter führt weiter aus: "Partnerbetriebe kennen den Wert einer naturnahen Umwelt und unterstützen den Schutz und die Entwicklung des Schutzgebietes. Das erreichen sie, indem sie ihr eigenes Verhalten und ihre Einflüsse auf die Umwelt erkennen, dieses Potential positiv nutzen, es entwickeln und sich so ihrer Wirkung auf die Gesellschaft bewusst sind." Das neue Netzwerk versteht sich als Austauschplattform für nachhaltiges Handeln auch über die Nationalparkgrenzen hinaus: So etablierten die Initiatoren bereits im Vorfeld eine enge Kooperation zwischen der Biosphärenregion Berchtesgadener Land und dem Netzwerk «Verantwortungsvoll Wirtschaften» der Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW). "Nur eine enge Zusammenarbeit zwischen Staat, Wirtschaft und Gesellschaft kann Veränderungsprozesse und Entwicklungen in Sinne der Nachhaltigkeit effektiv anstoßen und möglich machen. Deshalb orientiert sich unsere neue Initiative eng an den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN-Agenda 2030 und damit an den Zielen der Bayerischen Nachhaltigkeitsstrategie", betont Nationalparkleiter Dr. Roland Baier die internationale Einbettung der neuen Initiative des Nationalparks Berchtesgaden. Nationalpark-Partner übernehmen durch lokale Maßnahmen Verantwortung für aktuelle globale Herausforderungen. Über 400 Einzelleistungen haben die 14 Partner im Erfassungsprozess unter der Leitung von Oliver Pohl bereits genannt. "Das ist ein unglaubliches Potential und zeigt, das nachhaltiges Handeln keine Checkliste zum Abhaken sein kann. Viel wichtiger ist es, auf individuelle Lösungswege zu achten und diese permanent weiter zu entwickeln", betont Projektleiter Pohl. Ein eigenes Logo, das die Silhouette des Watzmanns in den Farben der 17 Nachhaltigkeitsziele zeigt, wird künftig die Partnerschaft der ausgezeichneten Betriebe mit dem Nationalpark symbolisieren. "Wenn der größte Schatz des Nationalparks Berchtesgaden seine Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten ist, dann kann die Vielfalt der Partner zum Schatz der «Partner-Initiative« werden", beschloss Nationalparkleiter Dr. Baier die Veranstaltung. Erste Strategien zur weiteren nachhaltigen Entwicklung ihrer Betriebe tauschten die neu ausgezeichneten

Partner beim anschließenden Treffen in Spiesberger's Alpenküche aus. Ziel ist es, das Partnernetzwerk langsam wachsen zu lassen und die Zahl der Partner überschaubar zu halten. Nur so sind ein intensiver Austausch und der enge Kontakt der Partner untereinander sowie mit der Nationalparkverwaltung gewährleistet. Interessierte Unternehmen finden Informationen zur neuen Partnerinitiative unter www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de.

Die ersten 14 offiziellen Nationalpark-Partner (alphabetisch):

Berggaststätte Wimbachschloss
Berghotel Rehlegg
Bergsteigerdorf Ramsau
Enzianbrennerei Grassl
Ferienwohnungen Gästehaus Lärcheck
Ferienwohnungen Martinsklause
Gästehaus Weinrebe
Hotel Georgenhof
Kempinski Hotel Berchtesgaden
Lederstub'n Berchtesgaden
Spiesberger's Alpenküche
Webseite Berchtesgadeninfo.de
Wirtshaus Waldquelle
Wimbachs Wollstadl